

## Eine Veranstaltung von



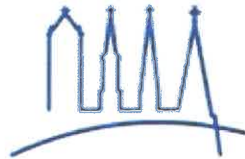
**Caritas Sozialdienste**  
Rhein-Kreis Neuss GmbH



samo.fa



St. Cornelius Erfreil  
St. Cyrillus Grimlinghausen  
St. Konrad Gnadenst  
St. Martinus Uedesheim



## Besichtigungszeiten

Die Ausstellung kann zu den regulären Öffnungszeiten des Edith-Stein-Hauses besichtigt werden.  
Montag-Donnerstag: 9:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr  
Freitag: 9:00-12:00 Uhr. Auf Anfrage sind Führungen für geschlossene Gruppen möglich. Terminanfragen:  
Anne Rumohr (rumohr@familienforum-neuss.de)

## Anmeldung

[www.familienforum-neuss.de](http://www.familienforum-neuss.de)  
72H9004 Ausstellungseröffnung 14.03.2019  
72H9001 Stammesreligionen 28.03.2019  
72H9002 Islam und Christentum 11.04.2019  
72H9005 Foyergespräch 03.04.2019  
(Stichwort 'Weltethos')

## Weitere Informationen zur Veranstaltung

Anne Rumohr, familienforum edith stein  
[rumohr@familienforum-neuss.de](mailto:rumohr@familienforum-neuss.de)  
02131/7179821

Dorota Hegerath,  
FIM - Caritas Sozialdienste Rhein-Kreis Neuss GmbH  
0172 6108695  
[dorota.hegerath@caritas-neuss.de](mailto:dorota.hegerath@caritas-neuss.de)



# WELTRELIGIONEN WELTFRIEDEN WELTETHOS



**Die Ausstellung** lädt ein, die faszinierende Welt der Religionen besser kennenzulernen und die gemeinsamen ethischen Werte und Maßstäbe zu entdecken. Dazu erhalten die Besucher\*innen auf fünfzehn Tafeln Grundlageninformationen zu den Weltreligionen und sind eingeladen die Berührungspunkte zu erkunden. *'Es gehört nicht zur Selbstdefinition des Menschen, Feinde zu haben. Es gehört nicht zum Wesen der Religionen, Rivalen zu sein. Dazu gibt es zwischen ihnen zu viele Gemeinsamkeiten'*. So formuliert Eberhard Stilz, Präsident der Stiftung Weltethos eine der Kernbotschaften der Ausstellung, die auf Initiative von Hans Küng vor 20 Jahren entstanden ist seitdem weltweit gezeigt wird.

Alle Besucher\*innen sind eingeladen zur Auseinandersetzung, zum Austausch und zur Begegnung mit der Welt der Religionen.

## **Austellungseröffnung**

### **Das Projekt Weltethos – ein Beitrag für eine friedlichere Welt**

**Leitung** Walter Lange

**72H9004** Do 14.03.19, 17.30-19.00 h, gebührenfrei

## **Glaubensforum zur Ausstellung**

### **Stammesreligionen**

Neben den Buchreligionen existieren ebenso Formen von Religiosität, die ganz schriftfrei ihre Riten und Ausdrucksformen pflegen. Auch sie gehören zur Gesamtheit von Religion und sind damit Teil der Idee einer Menschheitsverpflichtung. Ein Film des Fundamentaltheologen 'Hans Küng' wird in Ausschnitten gezeigt und die Idee des Weltethos veranschaulicht.

**Leitung** Dr. Willi Klinkhammer, Pfarrer

**72H9001** Do 28.03.19, 18.00-19.30 h, gebührenfrei

### **Islam und Christentum**

Die Beschäftigung der katholischen Kirche mit den anderen Weltreligionen hat ihren Ursprung im 20. Jahrhundert und im Zweiten Vatikanischen Konzil. Auf der Basis des Konzils und seiner Einsichten wird eine vorurteilsfreie Betrachtung des muslimischen Glaubens, seiner Grundlagen und Ethik möglich. Der Abend bietet die Gelegenheit mit Hilfe von verschiedenen religiösen Symbolen Unterschiede aber auch das Verbindende insbesondere in den Abraham-Religionen zu entdecken.

**Leitung** Dr. Willi Klinkhammer, Pfarrer

**72H9004** Do 11.04.19, 18.00-19.30 h, gebührenfrei

## **Foyergespräch**

### **Wege zum Dialog**

Vor dreißig Jahren formulierte Hans Küng, der Initiator der Ausstellung, seine Vision von einem friedlichen Zusammenleben:

*'Kein Frieden zwischen den Nationen ohne Frieden unter den Religionen.'*

*Kein Frieden unter den Religionen ohne Dialog zwischen den Religionen.'*

*Kein Dialog zwischen den Religionen ohne globale ethische Maßstäbe.'*

*Kein Überleben unseres Globus ohne ein globales Ethos, ein Weltethos.'*

Die Ausstellung formuliert die Idee eines Weltethos. Nun geht es darum, miteinander in den Dialog zu kommen und die Gemeinsamkeiten bei allem Trennenden in den Mittelpunkt zu stellen. Welche Erfahrungen und Beispiele es dafür bereits gibt, soll beim Foyergespräch gemeinsam mit Experten\*innen betrachtet werden.

**72H9004** Mi 03.04.19, 17.00-19.15 h, gebührenfrei